

Einfach näher dran.



Montageanleitung

Ersatzteil

Service LMS14 für BBK/WBC/WBS/WGB-C/WGB-K/WGB-S/WGB-U; Serie E, F und H
BSK
WOB; Serie B

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu dieser Anleitung.....	3
1.1	Inhalt dieser Anleitung.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	An wen wendet sich diese Anleitung?.....	3
1.4	Lieferumfang.....	3
2.	Sicherheit.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	4
3.	Montage.....	5
3.1	Montage der Service LMS.....	5

1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage des Ersatzteils sorgfältig durch!

1.1 Inhalt dieser Anleitung

Inhalt dieser Anleitung ist die Montage der Regelung LMS 14 als Ersatzteil für Brennwertkessel.



Beachten Sie außerdem die *Installationsanleitung* des verwendeten Brennwertkessels.

1.2 Verwendete Symbole



Gefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



Stromschlaggefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



Hinweis/Tipp: Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Ersatzteil montiert.

1.4 Lieferumfang

- Regelung LMS 14
- Programmierstick (kein USB-Speicherstick)
- Montageanleitung

Sicherheit

2. Sicherheit



Gefahr! Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise! Sie gefährden sonst sich selbst und andere.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Ersatzteil Service LMS14 dient zum Austausch defekter Regelungen bei Brennwertkesseln der Serie:

- BBK / WBC / WBS / WGB-K / WGB-S, Serie E, F und H
- WGB-C / WGB-U; Serie H
- BSK
- WOB Serie B

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!



Achtung! Bei der Installation des Zubehörs besteht die Gefahr erheblicher Sachschäden. Deshalb darf das Zubehör nur durch Fachunternehmen montiert und durch Sachkundige der Erstellerrfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden!

Verwendetes Zubehör muss den Technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit diesem Zubehör zugelassen sein.



Achtung! Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Zubehör sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden am Zubehör führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Zubehörs.

3. Montage



Stromschlaggefahr! Vor der Durchführung von Montage- und Umbauarbeiten ist die Anlage spannungslos zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!



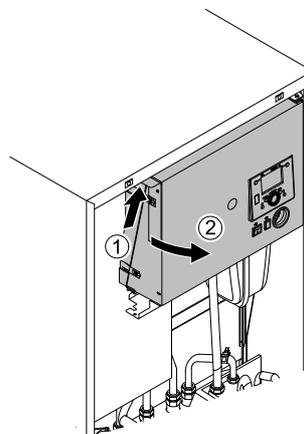
Explosionsgefahr! Vor der Durchführung von Montage- und Umbauarbeiten ist die Gas-Absperreinrichtung zu schließen!

3.1 Montage der Service LMS

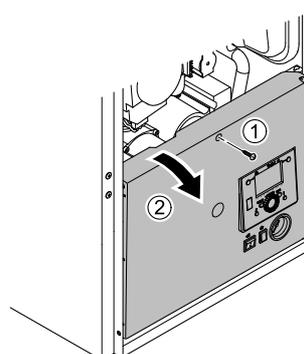
1. Abnehmen der Vorderwand.

2.

BBK:

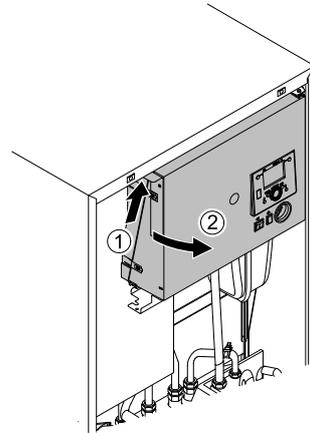


WBC/WBS/WGB-C/WGB-U:

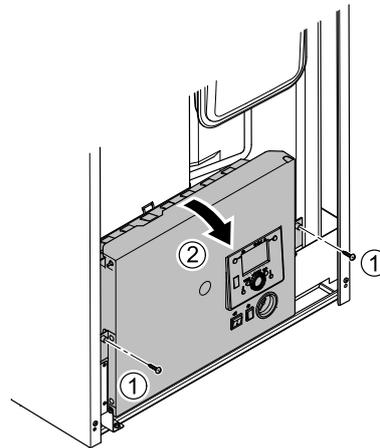


Montage

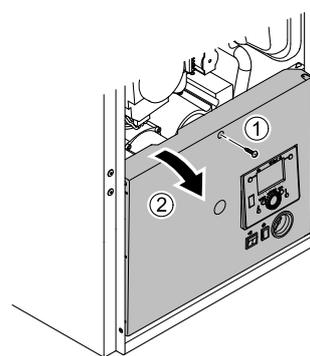
BSK:



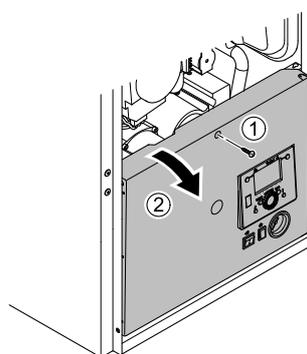
WGB-K:



WGB-S:



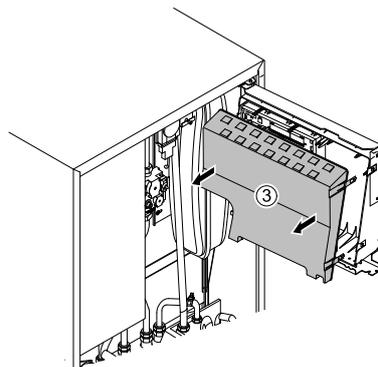
WOB:



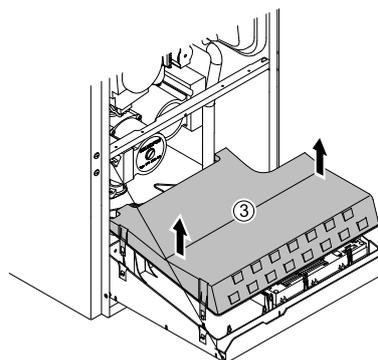
Schrauben lösen und Kesselschaltfeld nach vorne ausklappen.

3.

BBK:

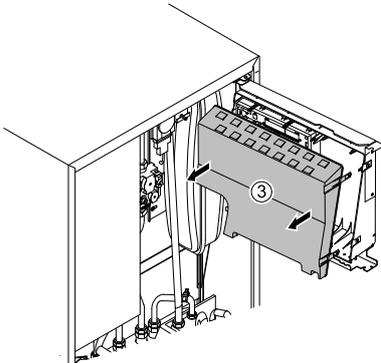


WBC/WBS/WGB-C/WGB-U:

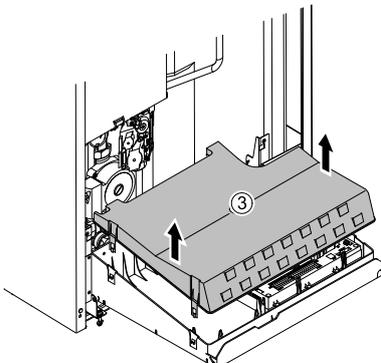


Montage

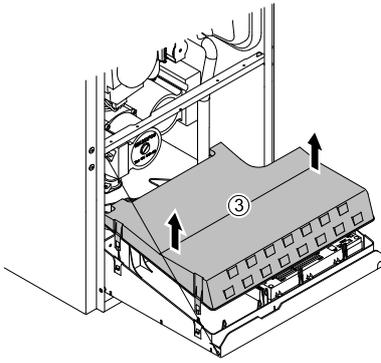
BSK:



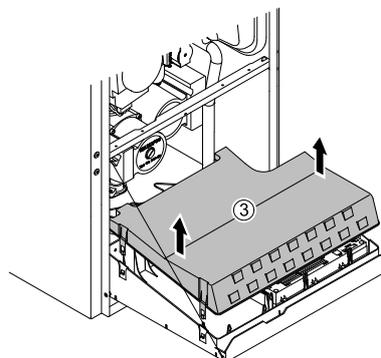
WGB-K:



WGB-S:



WOB:



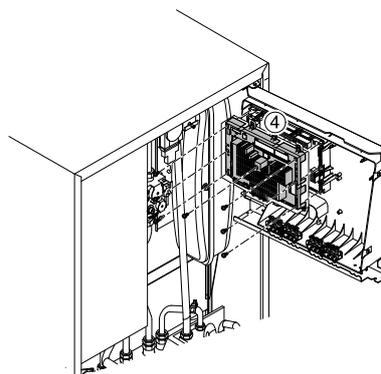
Entfernen der Abdeckung vom Kesselschaltfeld



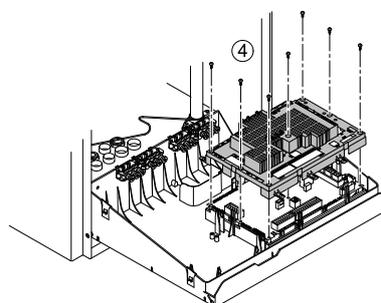
4. Sämtliche Leitungsverbindungen und Stecker auf der Regelung LMS entfernen. **Stromschlaggefahr!** Mit geeignetem Werkzeug die Steckverbindungen lösen. Der Schaltplan des Kessels ist zu beachten!

5.

BBK:

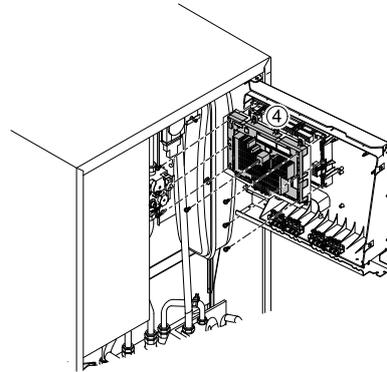


WBC/WBS/WGB-C/WGB-U:

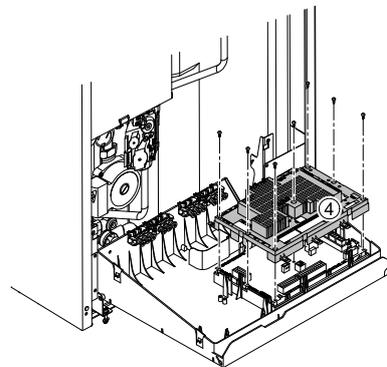


Montage

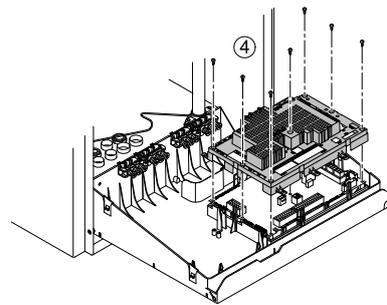
BSK:



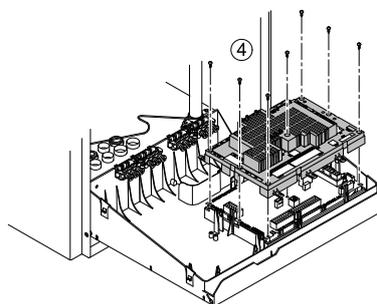
WGB-K:



WGB-S:



WOB:



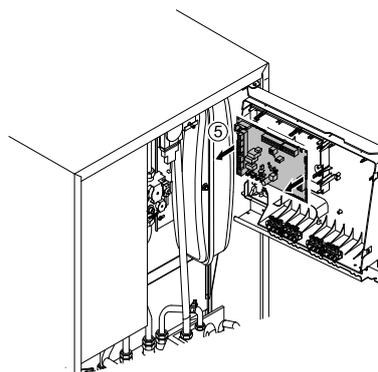
7 Schrauben an der Abdeckung lösen und diese von der Regelung LMS entfernen.



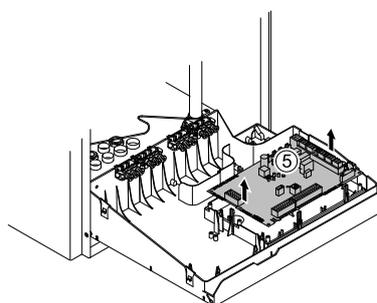
Hinweis: 5 Schnappverschlüsse links, rechts und hinten

6.

BBK:

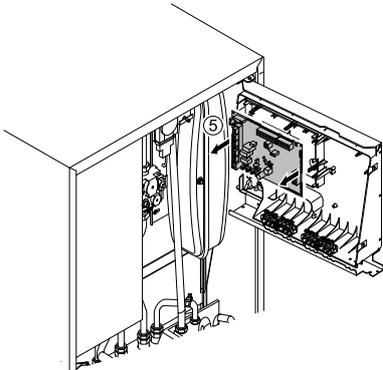


WBC/WBS/WGB-C/WGB-U:

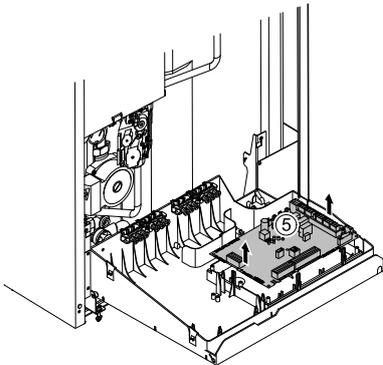


Montage

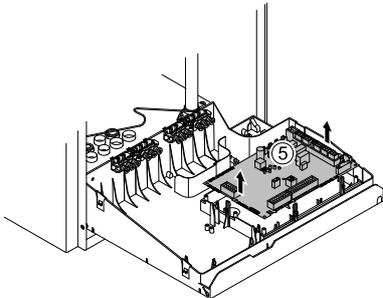
BSK:



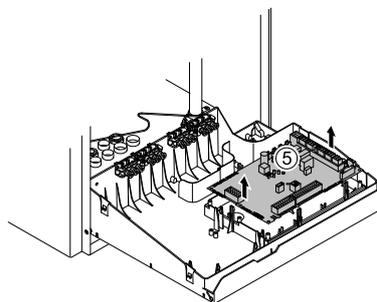
WGB-K:



WGB-S:



WOB:



Achtung! Beschädigung durch statische Aufladung!

Statische Aufladungen vermeiden, z.B. blankes Metallteil vom Kessel anfassen um Aufladungen abzuleiten.

Defekte Regelung LMS am 230V-Steckverbinder anfassen und herausnehmen.

7. Ersatzteil Service LMS 14 einbauen.
8. Abdeckung wieder montieren.
9. Schrauben wieder einsetzen und verschrauben.
10. Der Zusammenbau erfolgt in sinngemäßer, umgekehrter Reihenfolge.

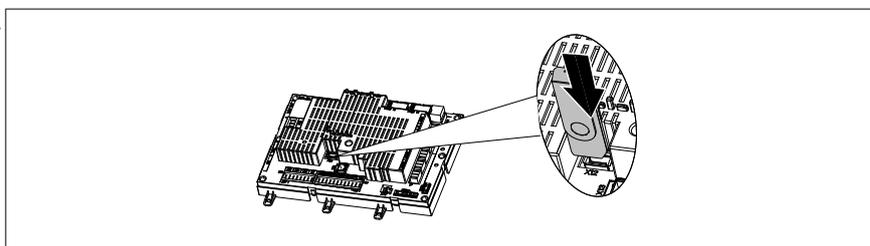


Achtung! Schaltplan beachten!

Bei der Montage der Steckverbindungen ist der Schaltplan des Kessels zu beachten!

Den Sitz der Sicherungen kontrollieren und ggf. wieder fest in die Halterung drücken!

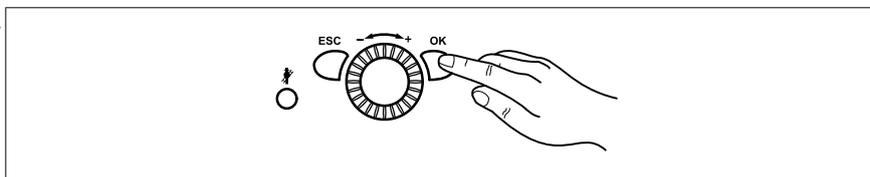
11.



Programmierstick in die Buchse X12 der Regelung ISR LMS stecken.

12. Netzspannung einschalten.

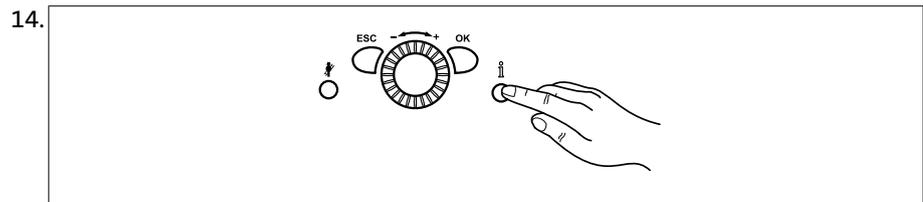
13.



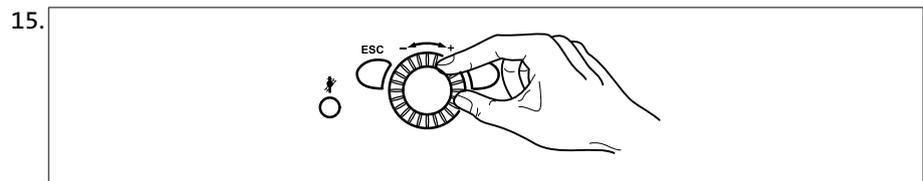
OK-Taste drücken

=> Es erscheint die Anzeige *Endbenutzer*

Montage



Informationstaste **ca. 3 s** drücken
=> Es erscheinen die Einstellebenen



Am Drehknopf die Einstellebene *Fachmann* wählen

16. Menüpunkt *Wartung/Sonderbetrieb* aufrufen.

17. Parameter *PStick Speicher Pos* (Prog.-Nr. 7250) aufrufen und Datensatz zur Programmierung auswählen (siehe Tabelle).

Pos.	Anzeigetext	für Brennwertkessel
0	723 BBK 22 E	BBK 22 E
1	724 BBK 22 F	BBK 22 F
2	725 BSK 15	BSK 15
3	726 BSK 20	BSK 20
4	693 WBC 22-24 E	WBC 22/24 E
5	694 WBC 22-24 H	WBC 22/24 F,H und WGB-C 20/24 H
6	689 WBS 14 E	WBS 14 E
7	690 WBS 14 H	WBS 14 F, H und WGB-U 15 H
8	691 WBS 22 E	WBS 22 E
9	692 WBS 22 H	WBS 22 F, H und WGB-U 20 H
10	684 WGB-K 20 H	WGB-K 20 E,H
11	685 WGB-S 17-20E	WGB-S 17/20 E
12	730 WOB 15 B	WOB 15 B
13	731 WOB 20 B	WOB 20 B und WOB 20 Umrüstsatz
14	732 WOB 25 B	WOB 25 und WOB 25 B



Hinweis: Erscheint nach der Auswahl vor dem Anzeigetext **XX**, so ist der ausgewählte Datensatz nicht mit der Regelung kompatibel. In der *Fachmann*-Ebene "Info OEM2" (Prog.-Nr. 6231) kann kontrolliert werden welcher Datensatz in der LMS vorhanden ist. Dort werden die ersten drei Stellen vom Anzeigetext angezeigt.

Wenn die Regelung einmal programmiert wurde kann sie aus Sicherheitsgründen nur noch mit Datensätzen der gleichen Kesselgruppe programmiert werden!

18. Parameter *Pstick Befehl* (Prog.-Nr. 7252) aufrufen und Option *Lesen von Stick* auswählen.
19. Parameter *Pstick Fortschritt* (Prog.-Nr. 7253) aufrufen und warten, bis **0 %** angezeigt wird.
20. Netzspannung ausschalten, Programmierstick entfernen und Netzspannung nach ca. 5 s wieder einschalten.
21. Warten, bis die Daten aktualisiert sind und im Display der Bedieneinheit die Grundanzeige erscheint.

22. Im Bedienfeld die Entriegelungstaste  drücken.
23. Funktionsprüfung des Kessel vornehmen.



Hinweis: Wenn diese Service-LMS für Kessel vom Typ WGB-K Serie E verwendet wird, sind in der Programmierung einige neue Parameter vorhanden die für diesen Kessel nicht relevant, bzw. schon richtig voreingestellt sind. Folgende Parameter verschieben sich vom Menü "Konfiguration" in das Menü "Konfiguration Erweiter'-module":

Bisherige Zeilennummer	Neue Zeilennummer	Beschreibung
6020	7300	Funktion Erweiter'modul 1
6021	7375	Funktion Erweiter'modul 2
6030	7301	Relaisausgang QX21 Modul 1
6031	7302	Relaisausgang QX22 Modul 1
6032	7303	Relaisausgang QX23 Modul 1
6033	7376	Relaisausgang QX21 Modul 2
6034	7377	Relaisausgang QX22 Modul 2
6035	7378	Relaisausgang QX23 Modul 2
6040	7307	Fühlereingang BX21 Modul 1
6041	7308	Fühlereingang BX22 Modul 1
6042	7382	Fühlereingang BX21 Modul 2
6043	7383	Fühlereingang BX22 Modul 2
6046	7311	Funktion Eingang H2 Modul 1
6047	7312	Wirksinn Kontakt H2 Modul 1
6049	7314	Spannung'wert 1 H2 Modul 1
6050	7315	Funktionswert 1 H2 Modul 1
6051	7316	Spannung'wert 2 H2 Modul 1
6052	7317	Funktionswert 2 H2 Modul 1
6054	7386	Funktion Eingang H2 Modul 2
6055	7387	Wirksinn Kontakt H2 Modul 2
6057	7389	Spannung'wert 1 H2 Modul 2
6058	7390	Funktionswert 1 H2 Modul 2
6059	7391	Spannung'wert 2 H2 Modul 2
6060	7392	Funktionswert 2 H2 Modul 2



Hinweis: Bei älteren Kesseln wird eventuell an Stelle "Konfiguration Erweiter'module" nur der Text "Menü" angezeigt. In diesem Fall werden in dem Menü auch Zeilennummern mit der Beschriftung "Parameter" angezeigt. Im Normalfall werden diese Parameterzeilen für den Kessel nicht benötigt (siehe Original-Anleitung des Kessels). Alle Einstellungen für den Endbenutzer sind mit den richtigen Texten vorhanden. Sollten dennoch für die Einstellung des Kessels benötigte Texte fehlen, dann muss auch das Display getauscht werden.



Hinweis: Programmierstick bitte zurücksenden!
Da es sich bei dem Programmierstick um einen speziellen Stick handelt (kein USB-Speicherstick) bitte wir Sie uns diese zur Wiederaufbereitung zurückzusenden. Sie vermeiden damit Sondermüll und tragen dazu bei, dass wir die Preise für dieses Ersatzteil günstig halten können.
Verwenden Sie diesen Programmierstick auf keinen Fall in einem anderen Gerät als der Service LMS! Andere Geräte könnten geschädigt werden.

Index

B

Bestimmungsgemäße Verwendung 4

I

Inhalt dieser Anleitung 3

S

Sicherheit allgemein 4

Sicherung kontrollieren 13

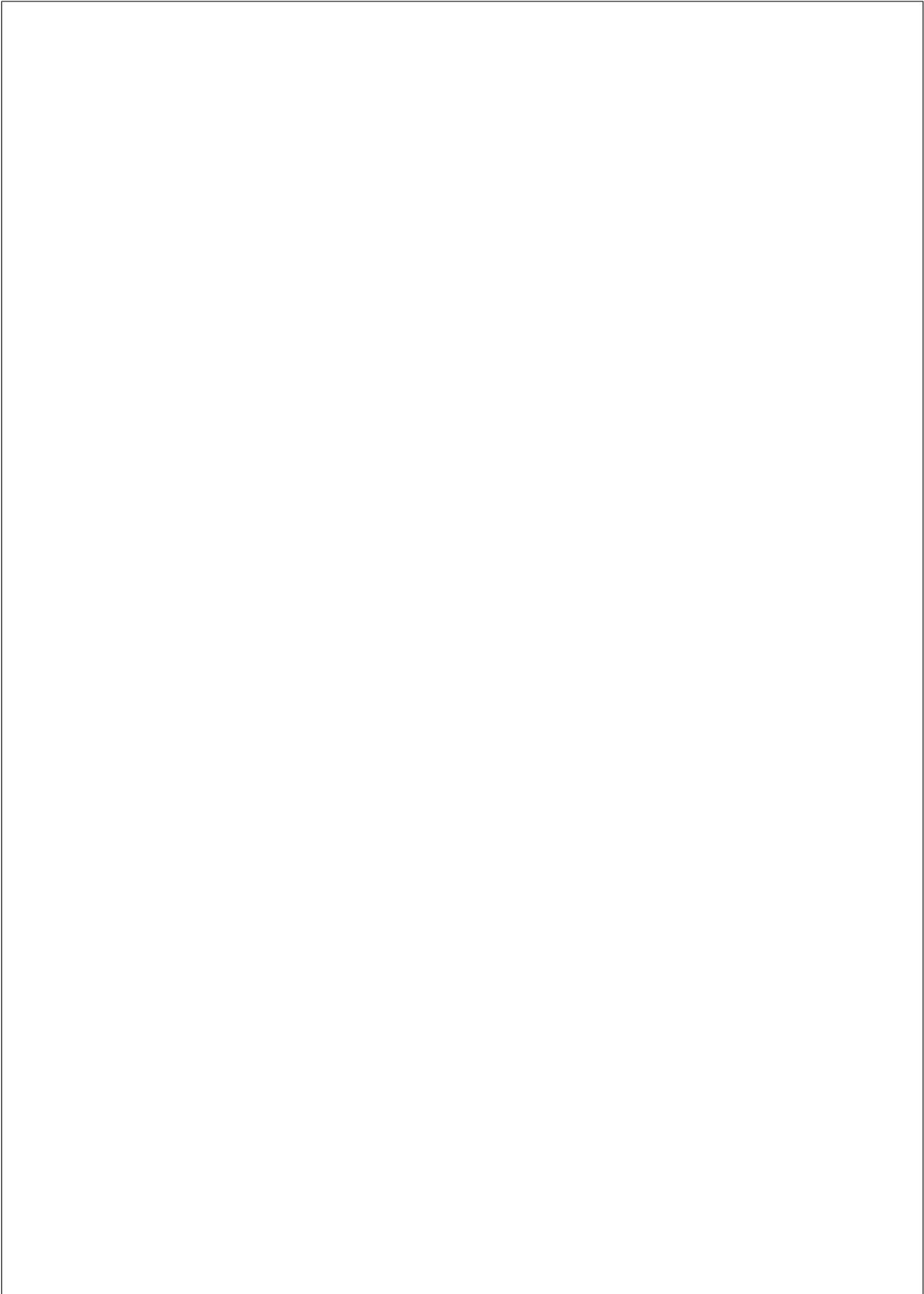
Steckverbindungen 9

V

Verwendete Symbole 3

A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for taking notes.

Raum für Notizen

A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for the user to write notes.

A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for the user to write notes.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Maßangaben unverbindlich.

